

## Rückblick GGR-Sitzung 17.9.2020

Beitrag in der Bantiger Post Nr. 39, 22. September 2020

Die Grünen Ostermündigen freuen sich sehr über die Annahme ihrer Motion Klimaschutz als Querschnittsthema (20:8 Stimmen) und jener der SP Für eine kohärente Politik der frühen Kindheit (einstimmig). Sie danken allen Beteiligten und sind zuversichtlich, dass dann auch die entsprechenden Mittel gesprochen werden.

Die Motion Transparenz der Parteien und Wahlkampffinanzierung wurde als Postulat überwiesen. Die Grünen Ostermündigen gehen schon mal vor: ihr Budget für die Gemeindewahlen 2020 beträgt ca. 5300 Franken. Es wird durch Mitgliederbeiträge sowie Spenden von Mitgliedern und Sympathisierenden finanziert. Der grösste Beitrag in dieser Legislatur liegt unter 500 Franken pro Jahr. Eine genaue Abrechnung wird nach der nächsten Mitgliederversammlung im Frühling präsentiert.

Weitere Themen:

- Erweiterung Schule Mösli: Denkmalschutz auf Kosten von umweltfreundlicher Holzbauweise?
- Mahlzeiten Tagesschule: Ein nachhaltigere Beschaffung dank frühzeitiger Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien.
- Pensionskasse PVS BIO: Der Stiftungsrat verweigert die Herausgabe von Unterlagen – GGR ist stutzig und verlangt eine transparente Aufarbeitung.
- Budget- und Finanzprozess sowie kantonaler Finanz- und Lastenausgleich: Der GGR ist von der Strategie des Gemeinderates (GR) nicht überzeugt und verlangt zahlreiche Anpassungen.

Adrian Tanner, Vizepräsidium GOM, Mitglied GGR, Schulkommission

[www.gruene-ostermundigen.ch](http://www.gruene-ostermundigen.ch)

